

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Situation der PiA an Berliner Kliniken beginnt sich zu verändern:

- per Senatsbeschluss 850€ an der Charité
 - aber: fraglicher Einstellungsstopp?!
Positionierung des Senats steht aus
- LaGeSo sagt: Ausbildung und Bezahlung schließen sich nicht aus
- Weitere Proteste am Vivantes, St. Hedwig, St. Joseph uvm.

Trotz dieser Veränderung bleibt die Situation der PiA prekär!

Wir fordern eine gerechte Vergütung, einen Arbeitsvertrag und angemessene Ausbildungsbedingungen!

Mit freundlichen Grüßen



Herzliche Einladung zur Aktionswoche mit Demo:

25.10.19 16:00

Vivantes Klinikum am Urban

Treffpunkt:

Urbanstraße 21

Bald als Veranstaltung auf facebook: „Das Gruselhaus – Wir brennen aus“

Ich bin PiA, auch Psychotherapeutin in Ausbeutung genannt,
Wie vielen ist dir meine Situation vielleicht nicht bekannt.

Ich arbeite in den Psychiatrien dieser Stadt
Und werd dabei von meinem Gehalt noch nicht mal satt.
Überarbeitet und unterbezahlt, das ist der Deal
Aber man sagt: ich lern hier viel.

Komm her, erzähl, zeig mir deine Neurosen
Für ein paar Euro die Stunde stell ich gerne Diagnosen.
Meine Ausbildungskosten liegen im 5-stelligen Bereich
Als PIA wird man leider nur geistig reich.
Am Monatsende kann ich meine Miete kaum bezahlen
Doch die Klinik schreibt auf's neue schwarze Zahlen.
Auch am Wochenende ist keine Erholung in Sicht
Seminar, Zweitjob: Freizeit gibt's für mich nicht.

Darum bitte unterstützt uns und teilt unsere Worte
Wir wollen ne angemessene Bezahlung für die ganze Kohorte
Statt ner Praktikumsvereinbarung nen Arbeitsvertrag
Und ne Einarbeitungszeit von mehr als nur einem Tag.
Für uns und die Menschen, die wir behandeln
Lasst uns gemeinsam die Situation verwandeln.